

Germany-Bremen: Construction work

OJ S 141/2019 24/07/2019

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesbau bei Immobilien Bremen AöR

Postal address: Theodor-Heuss-Allee 14

Town: Bremen

NUTS code: DE941 Delmenhorst, Kreisfreie Stadt

Postal code: 28215

Country: Germany

E-mail: info.verdingung@immobilien.bremen.de

Internet address(es):

Main address: <https://immobilien.bremen.de>

Address of the buyer profile: <https://vergabe.bremen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://vergabe.bremen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-16bb715370e-7ff845328cd8ef5c

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.bremen.de>

<https://vergabe.bremen.de>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Defence

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sanierung Abwasser, V0543/2019, Feldwebel Lilienthal Kaserne Delmenhorst

Reference number: V0543/2019

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Sanierung und Erneuerung von Abwasseranlagen in Außenlagen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE941 Delmenhorst, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Delmenhorst

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand dieser Leistungsbeschreibung sind Arbeiten zur Grundinstandsetzung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation auf der Liegenschaft der „Feldweibel-Lilienthal-Kaserne Delmenhorst.

Die Sanierungsmaßnahmen sind in offener und geschlossener Bauweise auszuführen. Das vorhandene Kanalnetz im vorliegenden Sanierungsabschnitt bleibt bis auf einige Ausnahmen in seiner Struktur erhalten.

Die grabenlosen Sanierungsverfahren umfassen Maßnahmen zur Schachtsanierungen, Schlauchreliningmaßnahmen von Haltungen und Anschlussleitungen, Roboterarbeiten, Stützsanierungen und das Beheben von partiellen Schadstellen mittels GFK-Kurzlinern.

Hauptmassen offene Sanierung:

- Erneuerung von Kanälen (DN 150 bis DN 300) ca. 350 m,
- Erneuerung von Kanälen (DN 600) ca. 20 m,
- Erneuerung von Anschlussleitungen ca. 500 m,
- Punktuelle Reparaturmaßnahmen (Kopfloch) ca. 20 Stück,
- Erneuerung Schächte ca. 10 Stück,
- Horizontalspühlbohrarbeiten ca. 450 m,
- Rohrvortriebsarbeiten ca. 60 m,
- Verlegung Kabelleerrohr/Kabelschutzrohr ca. 550 m.

Hauptmassen geschlossene Sanierung:

- Schlauchliner DN 150 – DN 250 ca. 1 100 m,
- Schlauchliner DN 300 – DN 400 ca. 200 m,
- Schlauchliner DN 500 – DN 600 ca. 200 m,
- Schlauchliner Anschlussleitungen ca. 500 m,
- Kurzliner/Langliner ca. 180 Stück,
- Punktuelle Reparaturverfahren, Hutprofile ca. 50 Stück,
- Schachtsanierung ca. 40 Stück.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 14/10/2019 End: 15/01/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gem. Formblatt 124

(Eigenerklärung zur Eignung). Gelangt das Angebot eines nichtpräqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Insbesondere werden gefordert nach VOB/A-EU § 6a Abs. 1:

— Die Eintragung in das Berufs- und Handelsregister oder Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes,

— Die Anmeldung des Unternehmers bei der Berufsgenossenschaft sowie gem. Formblatt 124,

— Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse,

— Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt bzw. Bescheinigung Steuersachen,

— Freistellungsbescheinigung nach § 48 48b EstG.

Sh. auch Ergänzendes Anlageblatt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung).

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Insbesondere werden gefordert nach VOB/A-EU § 6a Abs. 1

a) Vorlage entsprechender Bankerklärungen und den Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung;

b) Vorlage von Jahresabschlüssen, falls deren Veröffentlichung im dem Land, in dem das Unternehmen ansässig ist, gesetzlich vorgeschrieben ist

zusätzlich:

c) Nachweis Mindestjahresumsatz 2 300 000 in den letzten 3 Geschäftsjahren Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung).

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Insbesondere werden gefordert nach VOB/A-EU § 6a Abs. 3

a) Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind.

Zusätzlich

Nachweis von mindestens 3 Referenzprojekten innerhalb der letzten 3 Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

b) Angabe der technischen Fachkräfte und der technischen Stellen;

c) Die Beschreibung der technischen Ausrüstung und Maßnahmen des Unternehmens zur Qualitätssicherung;

d) Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

zusätzlich

Mindestens 15 Arbeitskräfte/Jahr in den letzten 3 Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich.

e) Eine Erklärung aus der hervorgeht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt

f) Angabe welche Teils des Auftrags der Unternehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

zusätzlich

Nachweise über

— Güteschutz Kanalbau AK 2,

— Güteschutz Kanalbau VM, VP oder gleichwertig,

— Güteschutz Kanalbau S, R, I, D nach RAL-GZ 961 oder gleichwertig.

Sh. auch Ergänzendes Anlageblatt.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/08/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 23/10/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 23/08/2019 Local time: 10:00

Place:

Immobilien Bremen AöR

Vergabemanagement

Theodor-Heuss-Allee 14

28215 Bremen

Information about authorised persons and opening procedure: Bei nationalen Verfahren gem. § 14(1) VOB/A dürfen Bieter und ihre Bevollmächtigten am Öffnungstermin teilnehmen. Bei europaweiten Verfahren sind gem. § 14(1) EU VOB/A keine Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- 1) Rügen sind ausschließlich an den unter I.1) genannten Auftraggeber zu senden;
- 2) Werden im Vergabeverfahren Bescheinigungen von Auftraggebern oder amtlichen Stellen gefordert, sind sie – soweit sie nicht in Deutsch verfasst wurden – inklusive einer beglaubigten deutschsprachigen Übersetzung einzureichen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228 / 9499-0

Fax: +49 228/9499-163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach §97 Abs. 6 GWB 2013 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWB 2013 bei der unter VI.4.1. genannten Stelle einleiten.
- b) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
 - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- c) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehend unter lit. B) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB 2013. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB 2013 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/07/2019